

Am 15. und 16. Juni 2021 tagten unter Vorsitz von Oberbürgermeister Reitemann der Verwaltungsausschuss, der Technische Ausschuss und der Gartenschauausschuss im Großen Saal der Stadthalle Balingen. Zur Beratung und Beschlussfassung standen dabei folgende Themen auf der öffentlichen Tagesordnung:

Vollzug des Waldhaushaltsplanes beschlossen

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses konnte Oberbürgermeister Reitemann Herrn Beck vom Forstamt Balingen begrüßen, welcher dem Gremium neben einem kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr im Forstbetrieb auch einen umfassenden Ausblick auf das Jahr 2021 gab. Herr Beck führte dabei unter anderem aus, dass der Forstbetrieb im Haushaltsjahr 2020 Mindereinnahmen zu beklagen hatte. Diese seien vor allem auf zwei maßgebliche Gründe zurückzuführen. So hätten zum einen die Erlösmöglichkeiten des Holzes –trotz vorsichtiger Planung– bis zu mehr als 10 Euro/Festmeter unterhalb der im Waldhaushaltsplan veranschlagten Preise gelegen. Zum anderen habe man aufgrund der niedrigen Holzpreise beschlossen, bereits geplante Holzerntemaßnahmen zurückzustellen. Nichtsdestotrotz könne sich der städtische Forstbetrieb – vor allem aufgrund der stark steigenden Holzpreise – im Jahr 2021 auf eine deutlich bessere Bilanz einstellen. Im Anschluss an seine Präsentation stand Herr Beck noch zahlreichen Fragen des Gremiums Rede und Antwort, ehe der Verwaltungsausschuss mit einem einstimmigen Votum den Vollzug des Waldhaushaltsplanes im Forsthaushaltsjahr 2020 beschloss.

Sportlerehrung – Nachmeldung

Ebenfalls einstimmig sprach sich der Verwaltungsausschuss dafür aus, Herrn Robert Maier von der Abteilung Judo der TSG Balingen im Rahmen der Sportlerehrung für den 3. Platz bei den Württembergischen Meisterschaften U18 gemäß den Richtlinien mit einer Sportlermedaille in Bronze zu ehren.

Schulzentrum Längenfeld – Erlass einer Benutzungsordnung vorberaten

Die neue Sportanlage im Schulzentrum Längenfeld, mit Kunstrasenspielfeld, einer neuen, zusätzlichen Beachvolleyballanlage und sanierter Leichtathletikanlage, wird voraussichtlich im Laufe des Juni fertiggestellt werden können. Bereits im September 2020 befasste sich der Verwaltungsausschuss mit den Eckpunkten der für das Gelände vorgesehenen Benutzungsordnung, welche nun im Wege der Vorberatung beschlossen wurde. Im Rahmen der intensiven Diskussion gab der Verwaltungsausschuss zwei Anträgen aus der Mitte des Gremiums statt. Ein Antrag sieht dabei vor, das gesamte Gelände auch samstags von 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr für eine Trainingsnutzung zu öffnen und zudem bis zu fünf Mal im Jahr an den Wochenenden einen Turnierbetrieb zuzulassen. Gemäß eines weiteren Antrags soll samstags von 9.00 bis 20.00 Uhr neben Trainingsbetrieb generell auch der Turnierbetrieb auf dem Beachvolleyball-Feld zugelassen werden. Beide Anträge fließen nun in den Beschlussantrag ein, über welchen in der Sitzung des Gemeinderates am 29. Juni 2021 abschließend abgestimmt wird.

Einheitlicher Stadttarif soll eingeführt werden

Im Rahmen der Einführung des neuen Stadtverkehrskonzeptes wurde die Verwaltung vom Gemeinderat in der Sitzung am 20. Oktober 2020 mit der Prüfung der Einführung des Stadttarifes Balingen für die Gesamtstadt beauftragt. Dieser Stadttarif Balingen kommt bereits seit vielen Jahren für die Stadtbus-Nutzer bei Fahrten im Gebiet der Kernstadt samt Heselwangen und Schmiden zur Anwendung. Alternativ wurde die Verwaltung beauftragt, die Einführung eines neuen, möglichst kostenneutralen Stadttarifs für die Gesamtstadt zu prüfen. Nach eingehender und umfassender Prüfung der Verwaltung und des Verkehrsverbundes naldo soll nun der sogenannte Stadttarif Typ I künftig für alle Strecken im Stadtgebiet (unabhängig ob Stadtbus, Regionalbus oder Bahn) und für das gesamte relevante Fahrscheinsortiment gelten. Die Einführung des einheitlichen Stadtverkehrstarifes für das gesamte Stadtgebiet soll dabei spätestens zum 1. Januar 2022 erfolgen. Die Mitglieder des Gremiums begrüßten diesen Vorschlag mehrheitlich und stimmten daher im Wege der Vorberatung für die Einführung eines einheitlichen Stadttarifs mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von rund 160.000 Euro pro Jahr,

wobei dies wiederum Ersparnisse in der Schülerbeförderung beim Landkreis in Höhe von 85.000 Euro auslöst, welche –vorbehaltlich der Gremienentscheidung auf Landkreisebene– vom Landkreis der Stadt Balingen erstattet werden sollen . Vor der abschließenden Entscheidung des Gemeinderats werden auch noch alle Ortschaftsräte hierzu angehört.

Vergaben getätigt

Gleich vier Vergaben wurden von den Mitgliedern des Technischen Ausschusses entschieden:

Neubau Stadtarchiv – Rollregalanlagen vergeben

Einstimmig beschloss der Technische Ausschuss die Vergabe des Auftrags für die Lieferung und den Einbau der Rollregalanlagen für das neue Stadtarchiv an die Firma Otto Hassler aus Fellbach–Oeffingen mit der Auftragssumme von 112.838,18 Euro.

Altes Jugendhaus/ Schwefelbad

Durch den Rückbau des alten Jugendhauses und der nördlich angrenzenden Asphaltflächen sowie die Verfüllung der darunterliegenden Keller soll eine attraktive öffentliche Grünfläche zwischen der Steinach und dem Tanzcasino im Bereich des künftigen Gartenschaugeländes vorbereitet werden. Den Auftrag für die hierfür erforderlichen Rückbau– und Erdarbeiten erhielt entsprechend des Votums des Technischen Ausschusses die Firma Heinrich Teufel GmbH & Co.KG aus Straßberg mit der Auftragssumme von 157.011,69 Euro.

Kindertagesstätte Frommern, Pestalozziweg

Der Gemeinderat hat bereits im März 2021 einer vorgezogenen Ausführung des Erweiterungsbaus an der Kita Pestalozziweg mit zwei weiteren Gruppen und dem Ausbau zur Ganztagesbetreuungseinrichtung zugestimmt. Nun können die erforderlichen Holzbau–, und Dachabdichtungsarbeiten vergeben werden. Entsprechend der Vorberatung des Technischen Ausschusses soll der Auftrag für die Holzbauarbeiten, vorbehaltlich der rechnerischen und technischen Prüfung sowie der Anhörung des Ortschaftsrates Frommern, an die Firma Sauter aus

Balingen mit der Auftragssumme von 312.564,21 Euro vergeben werden. Den Auftrag für die Dachabdichtungsarbeiten mit der Auftragssumme von 128.317,70 Euro soll die Firma Albadichtung aus Gammertingen erhalten. Unglücklicherweise gingen die in diesem Bereich in letzter Zeit stark gestiegenen Rohstoffpreise und die starke Auslastung der Firmen an dem Bauvorhaben nicht spurlos an der Stadt Balingen vorbei, weshalb hier zusätzliche Kosten in Höhe von 137.881,91 Euro angefallen sind, welche jedoch an anderer Stelle wieder eingespart werden können.

Sanierung der Lilienstraße in Balingen-Ostdorf

Mit einem einstimmigen Votum entschied sich der Technische Ausschuss für die Vergabe der Sanierungsarbeiten in der Lilienstraße in Ostdorf an die Firma Gebr. Stumpp aus Balingen. Mit der Umsetzung der Arbeiten zur Kanal- und Fahrbahnsanierung im Wert von 460.961,80 Euro kann einem bereits seit längerer Zeit bestehenden Wunsch aus dem Ortschaftsrat Ostdorf entsprochen werden.

Integriertes Stadtentwicklungskonzept Balingen 2035 kommt nun auch in die Stadtteile

Nachdem das Büro „pesch partner architekten stadtplaner“ aus Stuttgart das integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) erfolgreich für die Kernstadt konzipiert hat, soll das Büro aufgrund der inhaltlichen Überschneidungen, der großen Erfahrungen und der Synergieeffekte auch mit der Erstellung des ISEK für die Balingen Stadtteile beauftragt werden. Eine ausführliche Vorstellung der Planungen durch Frau Neubauer vom Büro „pesch partner architekten stadtplaner“ ist dabei, nach der erfolgten Anhörung aller Ortschaften, für die Sitzung des Gemeinderates am 27. Juli 2021 vorgesehen. Ebenso soll in dieser Sitzung die endgültige Entscheidung darüber gefällt werden, ob die umfassende Stadtentwicklungskonzeption 2035 für die Balingen Stadtteile mit einem Kostenrahmen in Höhe von derzeit ca. 137.000 Euro umgesetzt werden soll. Der Technische Ausschuss gab in seiner Vorberatung hierfür bereits „grünes Licht“.

Abrechnungsbeschlüsse gefasst

Zwei Baumaßnahmen wurden von der Verwaltung abgerechnet. Neben der Instandsetzung der Brücke über die Eyach in der Heinzengasse in Balingen-Dürrwangen mit Kosten in Höhe von 165.995,20 Euro waren dies auch die Arbeiten

zur Erneuerung der Fußgängerbrücke über die Steinach bei der Kutzmühle in Endingen mit tatsächlichen Gesamtkosten in Höhe von 55.372,84 Euro.

Sanierung, Erweiterung und Umbau der Kita Endingen– Planungsbeschluss gefasst

Der Stadtteil Endingen genießt bereits seit geraumer Zeit einen hervorragenden Ruf als Wohngemeinde für junge Familien. Diese Tatsache schlägt sich auch in der Nachfrage nach Betreuungsplätzen nieder: So musste bereits für das Kindergartenjahr 2020/2021 eine provisorische Kleingruppe in der Kita Endingen eingerichtet werden. Aber auch in Zukunft ist mit einem stabil hohen Bedarf an Betreuungsplätzen zu rechnen, sodass eine Erweiterung des bestehenden Gebäudes unausweichlich ist. Gleichzeitig sollen auch die dort bestehenden baulichen Mängel behoben und die Gebäudehülle sowie die Heizanlage energetisch ertüchtigt werden. Der Technische Ausschuss erkannte die Notwendigkeit der Maßnahme an und stimmte nun dem erforderlichen Planungsbeschluss zu. Das Votum steht dabei noch unter Vorbehalt der Anhörung des Ortschaftsrates Endingen und der Entscheidung des Gemeinderates. Ein Baubeginn ist derzeit im Sommer 2022 zu erwarten.

Bebauungspläne vorberaten

„Aktivpark Hindenburgstraße“

Das für den „Aktivpark Hindenburgstraße“ vorgesehene, ca. 5.650 m² große Grundstück im Bereich der Hindenburgstraße soll mit dem Ziel rechtlich gesichert werden, den Bürgerinnen und Bürgern aller Altersgruppen auch nach dem Gartenschaujahr 2023 dauerhaft als ein Ort für ein vereinsunabhängiges Spiel- und Freizeitangebot zur Verfügung zu stehen. Durch Synergieeffekte mit dem neuen Jugendhaus sollen darüber hinaus auch jüngere Nutzergruppen angesprochen werden. Mit dem nun zum Satzungsbeschluss anstehenden Bebauungsplanentwurf verfolgt die Stadt Balingen das Ziel, die bauplanungs- und bauordnungsrechtlichen Grundlagen für die Umsetzung der Gartenschauplanung im Bereich des Aktivparks zu schaffen. Der Technische Ausschuss stimmte diesem Satzungsbeschluss im Wege der Vorberatung einstimmig zu. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: <https://balingen2023.de/gartenschau-entdecken/aktivpark>

„Hölderlinstraße – 1. Änderung“

Zudem stimmte der Technische Ausschuss dem Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften „Hölderlinstraße – 1. Änderung“ zu. Der Aufstellungsbeschluss zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens für das rund 2.627 m² große Gebiet wurde bereits im Oktober 2019 gefasst. Ziel ist es, die dortige innerörtliche Baulücke zu schließen und eine geordnete Weiterentwicklung der vorhandenen Bebauung sicherzustellen. Zudem sollen die bauplanungs- und bauordnungsrechtlichen Voraussetzungen für die Umsetzung eines Allgemeinen Wohngebietes (WA) in diesem Bereich geschaffen werden. Im Bereich des Plangebietes sollen insgesamt drei Wohnbauplätze entstehen. Mit einer maximal zweigeschossigen, offenen Bauweise, fügt sich die geplante Bebauung in das bestehende Wohnumfeld ein.

Hertenwasen – 1. Änderung“ in Engstlatt

Darüber hinaus stimmte der Technische Ausschuss einstimmig dem Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes und den Örtlichen Bauvorschriften „Hertenwasen – 1. Änderung“ in Balingen-Engstlatt zu. Vor der endgültigen Entscheidung des Gemeinderates wird hierzu noch der Engstlatte Ortschaftsrat angehört. Ziel der Änderung ist die Anpassung der Planung an die geringfügig geänderte Lage der zukünftigen Brücke über die Bahngleise und die damit verbundene Anpassung der überbaubaren Grundstücksflächen und Grundstückszuschnitte. Gleichzeitig ermöglicht der Bebauungsplan eine größere Flexibilität, um auf unterschiedliche Bedarfe an Wohnformen, wie freistehende Einfamilienhäuser, Doppel- und Reihenhäuser oder Einzelgebäude als Geschosswohnungsbauten reagieren zu können.

Veränderungssperre „Benneck zwischen Waldstetter Straße und Rudolfstraße“ in Frommern

Am 30.06.2020 fasste der Gemeinderat der Stadt Balingen den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan "Benneck zwischen Waldstetter Straße und Rudolfstraße" mit dem Ziel, im Wege der Innenentwicklung und Nachverdichtung die zulässige Art und das Maß der baulichen Nutzung sowie die Bebaubarkeit zu prüfen und zu regeln. Um der zukünftig zu erwartenden

Entwicklung in Richtung Wohnnutzung gerecht zu werden, soll als Art der baulichen Nutzung ein Allgemeines Wohngebiet angestrebt werden. Insbesondere soll ausgelöst durch ein Baugesuch vom März 2020 geprüft werden, in welchem Maß eine angemessene Nachverdichtung mit Wohnnutzung und das Wohnen nicht störendem Gewerbe in dieser Lage realisiert werden kann. Da sich der Bebauungsplan noch im Verfahren befindet, soll dieses nun über eine Veränderungssperre nach § 14 Baugesetzbuch (BauGB) bis auf weiteres gesichert werden. Der Technische Ausschuss stimmte dem hierfür erforderlichen Satzungsbeschluss einstimmig zu, vor dem endgültigen Votum des Gemeinderates wird hierzu noch der Ortschaftsrat Frommern angehört.

Gartenschau 2023

Homepage vorgestellt

Die neue Homepage der Gartenschau 2023 ist online! Ab sofort können sich sowohl die Bürgerinnen und Bürger, als auch die künftigen Gäste der Gartenschau nun auch im „World Wide Web“ auf dieses besondere Ereignis einstimmen. Die Technische Leiterin des Eigenbetriebs Gartenschau 2023, Frau Stiehle, führte in der Sitzung des Gartenschauausschusses kurzweilig durch die ansprechend gestaltete Webseite, auf der künftig neben den wichtigsten Neuigkeiten auch sehr viel Wissenswertes rund um Balingen und die Gartenschau 2023 zu finden sein wird. Den offiziellen Internetauftritt der Gartenschau Balingen finden Sie unter folgender Adresse: www.balingen2023.de.

Die nächsten Sitzungen des Verwaltungsausschusses und des Technischen Ausschusses finden am

[Dienstag, 13. Juli und Mittwoch, 14. Juli 2021 um 17.00 Uhr](#)

im Großen Saal der Stadthalle Balingen statt.

Die nächste Sitzung des Gartenschauausschusses findet am

[Mittwoch, 14. Juli 2021](#)

im Anschluss an die Sitzung des Technischen Ausschusses im Großen Saal der Stadthalle Balingen statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind wie immer recht herzlich zu den Sitzungen eingeladen. Die einzelnen Tagesordnungspunkte können rechtzeitig vor den Sitzungen dem Mitteilungsblatt „Balingen aktuell“ und der örtlichen Presse entnommen werden. Ebenso nachzulesen sind sie am Aushang des Rathauses. Im Internet auf der Homepage der Stadt Balingen unter www.balingen.de sind die aktuellen Tagesordnungen mit den dazugehörigen schriftlichen Verwaltungsinformationen (Drucksachen) abrufbar.